

## M12 | EU&DU – Beteiligungsmöglichkeiten

|                                 |   |                    |
|---------------------------------|---|--------------------|
| <b>KATEGORIE</b>                | ANALYSIEREN   | 60 - 90<br>Minuten |
| <b>METHODE</b>                  | Test und Forderungsentwicklung  |                    |
| <b>SOZIALFORM</b>               |   |                    |
| <b>LERNZIEL</b>                 | Persönlichen Bezug herstellen & Aktivierung   |                    |
| <b>GRUPPENGROSSE</b>            | 6-32  |                    |
| <b>VORBEREITUNG MATERIALIEN</b> | 5 Minuten   |                    |
| <b>MATERIALIEN</b>              | M12.1 Anleitung<br>M12.2 Arbeitsauftrag<br>M12.3 Beteiligungstest<br>M12.4 Unsere Forderung<br>M12.5 Unsere Aktion<br>M12.6 Beteiligungsmöglichkeiten               |                    |

### Kurzbeschreibung

Die Teilnehmenden (TN) machen einen Typentest, über den sie einer Beteiligungsform zugeordnet werden. In Kleingruppen entwerfen sie dann eine politische Forderung und gestalten, zu ihrer Beteiligungsform passen, zu dieser Forderung eine politische Aktion. Zur Inspiration erhalten sie eine Übersicht über verschiedene Beteiligungsformate und politische Bereiche der EU. So sollen sie konkret erfahren, wie sie die EU aktiv mitgestalten und beeinflussen können.

### Ablauf

#### Schritt 1 Beteiligungstest (10 - 15 Minuten)

- (1) Die Workshopleitung (WL) teilt den TN den „Arbeitsauftrag“ M12.2 aus. Es wird kurz erklärt, wie das Format genau funktionieren wird.
- (2) Die WL teilt anschließend jedem\_r TN einen Beteiligungstest aus. Dieser Test soll in Einzelarbeit in ca. 10 Minuten erledigt werden. Gehen Sie mit den TN gemeinsam die drei Beteiligungstypen durch und erklären Sie ggf. Verständnisfragen.
- (3) Anschließend sollen sich die TN in drei Ecken des Raumes je nach Beteiligungstyp aufstellen. Fragen Sie dann ab: Passt der Typ zu dir? Warum, warum nicht? Lassen Sie die TN ggf. ihre Position ändern.

#### Schritt 2: Politische Forderungen entwickeln (15 - 25 Minuten)

- (4) Die TN sollen sich dann in ihren Gruppen die Themenfelder der Zukunftskonferenz der EU ansehen und auswählen, in welcher sich ihrer Meinung etwas ändern muss.
- (5) Die TN sollen sich in 3 Minuten überlegen, was sie konkret ändern/sich wünschen würden. Und dann 3-5 weitere Mitstreiter\_innen in ihrer Gruppe für diese Forderung finden. So entstehen noch kleinere Gruppen.
- (6) Die Kleingruppen formulieren eine möglichst konkrete politische Forderung. Teilen Sie an jede Kleingruppe ein Plakat M12.4 „Unsere Forderung“ sowie Stifte aus. Hierauf sollen die TN ihre Forderung aufschreiben.

### Schritt 3: Konkrete Beteiligungsideen entwickeln (15 - 30 Minuten)

- (7) Verteilen Sie an jede Kleingruppe Das Arbeitsblatt M12.5 „Unsere Aktion“.
- (8) Legen Sie die Übersichtskarten der Beteiligungsmöglichkeiten M12.6 (in doppelter Ausführung) auf ihrem Tisch aus.
- (9) Die Kleingruppen sollen nun diskutieren, wie sie ihre Forderung am besten durchsetzen können. Dann sollen sich die Schüler\_innen eine Übersichtskarte Beteiligungsmöglichkeiten auswählen und ihre konkrete Aktion planen. Dabei hilft ihnen das Arbeitsblatt M12.5.

### Schritt 4: Präsentation der Beteiligungsideen

- (10) Die TN sollen nun ihre Beteiligungsideen der Klasse präsentieren. Dies kann durch Kurzpräsentation oder Aufhängen der Plakate geschehen.
- (11) Die andern TN können Rückfragen stellen.
- (12) Sie können am Ende die beste Beteiligungsidee küren.

## Vorbereitung



Für die Workshopleitung: 1x M12.1  
Für TN: [Anzahl der TN] x M12.2  
Für TN: [Anzahl der TN] x M12.3  
Für TN: [Anzahl der TN /3] x 12.4 (kann ggf. durch Flipcharts oder DinA4 Blätter ersetzt werden)  
Für TN: [Anzahl der TN /3] x 12.5  
Für TN: 2 oder 3 x M12.6 zum Auslegen auf einem Tisch

---



---

---



Ggf. Flipchart-Papier, Stifte

---



---

---